



Stationärer Aufenthalt in der Kinderklinik

www.ksb.ch

Kantonsspital Baden





Liebe Eltern

Wir heissen Sie und Ihr Kind in der Klinik für Kinder und Jugendliche des Kantonsspitals Baden herzlich willkommen. In unserer Klinik werden Patienten bis 16 Jahre ambulant oder stationär behandelt. Das Pflegepersonal wie auch die Ärzte sind für die Behandlung von Kindern und Jugendlichen spezifisch ausgebildet.

Ein Spitaleintritt ist oft mit vielen Fragen und Ängsten verbunden. Das Wohlbefinden Ihres Kindes ist uns ein Anliegen. Mit den folgenden Informationen hoffen wir, viele Ihrer Fragen klären und Ihnen einen Einblick in unsere Klinik geben zu können. Zögern Sie nicht, bei Unklarheiten oder Problemen mit den Pflegenden, den Ärzten und Mitarbeitenden der Patientenadministration Kontakt aufzunehmen.

Eine gute Zusammenarbeit ist die Voraussetzung für eine individuelle Betreuung und fördert den Gesundheitsprozess Ihres Kindes. Wir wünschen Ihrem Kind und Ihnen einen angenehmen Spitalaufenthalt.

Ihr Pädiatrie-Team



Vorbereitung

Es ist notwendig, dass Sie Ihr Kind frühzeitig auf den Spitalaufenthalt vorbereiten. Ehrliche Informationen helfen Ihrem Kind, sich in den ungewohnten Situationen leichter zurechtzufinden. Altersgerechte Erklärungen, Rollenspiele oder Bücher eignen sich besonders zur Spitalvorbereitung. Hier einige Literaturempfehlungen:

- **Was passiert im Krankenhaus?**

Ravensburger-Verlag 2011, ab 5 J.

- **Heute gehen wir ins Krankenhaus**

Susa Hämmerle Kyrma Trapp, Annette Betz-Verlag 2001, ab 4 J.

- **Im Krankenhaus**

Meyers Lexikonverlag 2001, ab 4 J.

- **Wir entdecken unseren Körper**

D. Rübel, Ravensburger-Verlag 2007, ab 4 J.

- **Mein Kinderspital Zürich**

Andreas Ganther, Bachem J.P. Verlag, ab 3 J.

- **Elisabeth wird gesund**

Anja Verlag, Jacqueline Blass, Alfons Weber, ab 5 J.

Besichtigung

Nach Voranmeldung können Sie gerne mit Ihrem Kind unsere Klinik für Kinder und Jugendliche besichtigen. Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Website: www.ksb.ch



Eintritt

Notfallmässiger Eintritt

Die meisten Kinder treten notfallmässig ins Spital ein. Auf dem Notfall wird ihr Kind auf Grund des Schweregrades der Erkrankung eingestuft und behandelt. Dies führt zu unterschiedlichen Wartezeiten unserer Patienten.

Regulärer Eintritt

Bitte melden Sie sich mit Ihrem Kind zur angegebenen Zeit bei der Patientenaufnahme beim Haupteingang (Ausnahme: an Sonntagen werden Sie am Eingang Notfallzentrum erwartet). Dort werden Ihre Personalien aufgenommen. Anschliessend begleitet Sie eine freiwillige Helferin in die Klinik für Kinder und Jugendliche auf den 3.Stock. Hier empfängt Sie die zuständige Pflegende und zeigt Ihnen und Ihrem Kind das Zimmer. Sie informiert Sie über den Stationsalltag und bespricht mit Ihnen das weitere Vorgehen.



Spitalalltag

Es ist uns wichtig, dass Sie und Ihr Kind sich bei uns sicher und wohl fühlen.

Eintrittsgespräch

Um möglichst gut auf Ihr Kind eingehen zu können, führt die Pflegende mit Ihnen und Ihrem Kind am Eintrittstag ein Gespräch, welches dazu dient, Ihr Kind kennen zu lernen. Die Gewohnheiten wie z.B. Einschlafrituale werden schriftlich festgehalten. Dies erleichtert uns die Arbeit und hilft mit, dass sich Ihr Kind während der Dauer seines Aufenthalts bei uns wohlfühlt.

Arztvisite

In der Regel findet zwischen 8.45 und 11.00 Uhr die Arztvisite statt, bei der Sie über das weitere Vorgehen informiert werden.

Pflegevisite

Zwischen 15.10 Uhr und 16.00 Uhr werden sie von der zuständigen Pflegefachperson des Früh und Spätdienstes besucht. Pflegerische Schwerpunkte und Massnahmen werden mit Ihnen besprochen. Anliegen und Fragen können geklärt werden.

Verpflegung

Abwechslungsreiches Essen fördert die Genesung. Sofern es der Gesundheitszustand Ihres Kindes zulässt, darf es sein Menü selber zusammenstellen. Sie dürfen auch vegetarische oder schweinefleischlose Kost wählen. Für Kleinkinder bereiten wir die Schoppenmahlzeiten auf Wunsch in der Milchküche zu. Babybreie und Zwischenmahlzeiten wie Joghurt, Früchte und Zwieback sind jederzeit auf der Abteilung erhältlich. Mineralwasser, Sirup und diverse Tees stehen kostenlos zur Verfügung. Sie als Eltern haben die Möglichkeit sich in der Cafeteria zu verpflegen oder Sie können Ihr Essen auch direkt ins Patientenzimmer bestellen. Dies wird Ihnen in Rechnung gestellt.

Schmerzen

Ein Spitalaufenthalt ist oft auch mit Schmerzen verbunden, seien diese körperlicher oder seelischer Art. Es ist uns deshalb ein grosses Anliegen, Schmerzen vorzubeugen, früh zu erkennen und zu lindern. Dazu stehen uns verschiedene Mittel zur Verfügung (Medikamente, Nichtmedikamentöse Massnahmen, etc.).

Unterhaltung

Zu jedem Patientenbett gehört ein Medienterminal (TV, Radio, Telefon). TV und Radio sind für einen kleinen Betrag/Tag unbeschränkt benutzbar. Das Kantonsspital Baden verfügt über ein

eigenes WLAN. Weitere Informationen diesbezüglich erhalten sie auf Anfrage beim Eintritt. Bücher und Spiele können auf unserer Abteilung gratis ausgeliehen werden.

Spitalclown

Einmal pro Woche besucht uns ein Traumdoktor der Theodora-stiftung (theodora.ch) mit dem Ziel, den manchmal ernstesten Spitalalltag aufzuheitern. Die Arbeit der Traumdoktoren findet in enger Zusammenarbeit mit den Ärzten und dem Pflegepersonal statt.



Schule

Für Schulkinder, die längere Zeit hospitalisiert sind, besteht die Möglichkeit, Unterricht mit unserer Spitallehrerin zu organisieren.

Übernachtungsmöglichkeiten für Eltern

Sie dürfen jederzeit bei Ihrem Kind bleiben. Es wird Ihnen kostenlos ein Lehnstuhl oder ab der zweiten Nacht ein Bett zur Verfügung gestellt, sofern die Platzverhältnisse im Patientenzimmer dies erlauben. Das Übernachten neben dem Patientenbett kann anstrengend sein und ist oft mit Störungen verbunden. Versuchen Sie daher, sich in der Betreuung Ihres Kindes abzuwechseln.

Parkplatz

Als Dankeschön für die Unterstützung bei der Betreuung Ihres Kindes erhalten die Eltern eine Reduktion auf ihr Parkticket. Die zuständige Pflegeperson wird sie genauer darüber informieren.

Freiwillige Mitarbeiter

Für Kinder, welche eine geplante Operation haben, besteht die Möglichkeit, dass Sie als Eltern Ihr Kind in die Operationsabteilung begleiten dürfen. Ein Mitglied der Freiwilligenarbeit (IDEM) wird Ihnen als Begleitperson zur Verfügung stehen. Das Angebot der Elternbegleitung in den Operationssaal ist nur für Kinder, welche geplante Operationen haben und über einjährig sind.

Besuchszeiten

Eltern: Jederzeit

Übrige Personen: Täglich 13 bis 20 Uhr

Aus Rücksicht gegenüber anderen Patienten bitten wir Sie, die Besuchszeiten einzuhalten.

Austritt

Spitalausstritte erfolgen in der Regel frühestens nach der Arztvisite. Der Zeitpunkt des Austrittes wird vom behandelnden Arzt nach Absprache mit Ihnen festgelegt. Er wird Sie auch über die Nachbehandlung informieren (Therapie, Nachkontrolle). Ihr Hausarzt erhält den Austritts- oder Operationsbericht Ihres Kindes.

Ihre Meinung ist uns wichtig

Mit dem Ausfüllen unseres Fragebogens zum Spitalaufenthalt haben Sie die Möglichkeit Ihr Lob aber auch Ihre Kritik zu äussern. Uns geben Sie damit die Chance, die Qualität unserer Arbeit zu überprüfen und allfällige Verbesserungen vorzunehmen. Selbstverständlich ist das Ausfüllen freiwillig. Wir danken Ihnen für Ihre Rückmeldung schon im Voraus.

www.ksb.ch/patientenzufriedenheit



Checkliste

- Gesundheitsheft und Impfbüchlein
- Lieblingsspielzeug: z.B. Stofftier
- Pyjama
- T-shirts
- Trainer
- Socken
- Unterwäsche
- Hausschuhe
- Zahnbürste
- Zahnpasta
- Haarbürste
- Persönliche Pflegeprodukte
- Eigene Medikamente (Einnahme nur nach Absprache)

Für Säuglinge und Kleinkinder:

- Vergnügungsnuggi
- Bodys
- Schoppenpulver
- Schoppenflasche

Frotteewäsche und Windeln werden vom Spital zur Verfügung gestellt.

Gerne stehen wir Ihnen jederzeit für weitere Auskünfte zur Verfügung. Wenden Sie sich vertrauensvoll mit Ihren Fragen und Anliegen an die für Sie zuständigen Ärztinnen und Ärzte sowie das Pflegepersonal.

Kantonsspital Baden AG

Klinik für Kinder und Jugendliche

CH-5404 Baden

Telefon Zentrale: 056 486 21 11

Telefon Notfall: 0900 131 131

Telefon Kinderschutz KSB: 056 486 37 05

Kantonsspital Baden

